



Einer Umfrage zufolge ist eine Mehrheit der Nutzer von Bus und Bahn mit dem ÖPNV-Angebot im Kreis zufrieden.

Foto: dpa/Bernd Weißbrod

Mehrheit der Fahrgäste mit ÖPNV zufrieden

Wie kommt das Angebot von Bus und Bahn im Kreis Esslingen bei den Nutzern an? Die Ergebnisse einer im Herbst 2025 erstmals durchgeführten Online-Befragung liegen jetzt vor. Das „Fahrgastbarometer“ vermittelt ein Stimmungsbild – und zeigt, wo noch Luft nach oben ist.

Von Elke Hauptmann

KREIS ESSLINGEN. Eine Mehrheit der Nutzer von Bus und Bahn ist laut dem „bwegt-Fahrgastbarometer 2025“ mit dem ÖPNV im Landkreis Esslingen zufrieden. Der aktuellen zufolge haben 61,1 Prozent der Befragten angegeben, insgesamt „sehr zufrieden“ oder „eher zufrieden“ mit Qualität und Angebot von Bus und Bahn in der eigenen Region zu sein.

Das ist im Vergleich mit den restlichen 34 Land- und neun Stadtkreisen in Baden-Württemberg kein schlechter Wert, aber auch kein richtig guter. Esslingen rangiert damit zwar im vorderen Drittel auf Rang 15 – allerdings weit hinter den Spitzenreitern: Besonders hoch ist die Zufriedenheit demnach in den Landkreisen Calw (94,3 Prozent) und Reutlingen (93,6 Prozent). Auch die benachbarte Landeshauptstadt Stuttgart ist mit 85,4 Prozent oben mit dabei. Der landesweite Schnitt liegt bei 55,6 Prozent. Für Verkehrsminister Winfried Hermann ist das ein gutes Gesamtergebnis: „Trotz aller Widrigkeiten durch Bautätigkeiten im Schienennetz und Ersatzverkehre schätzen die Menschen das Angebot von Bus und Bahn in unserem Land.“

Auftraggeber der erstmals durchgeführten Befragung ist die übergreifende Initiati-

ve des Landes Baden-Württemberg für nachhaltige und klimafreundliche Mobilität „bewegt“. Das Ziel der erstmals durchgeführten Befragung ist es deren Angaben zufolge, „näher an die Fahrgäste heranzurücken und ihre Sicht auf den Nah- und Regionalverkehr systematisch zu erfassen“.

„Trotz aller Widrigkeiten durch Bautätigkeiten im Schienennetz und Ersatzverkehre schätzen die Menschen das Angebot von Bus und Bahn in unserem Land.“

Winfried Hermann, Verkehrsminister

Ausdrücklich heißt es: Beim sogenannten Fahrgastbarometer handle es sich nicht um eine Qualitätsmessung des Angebotes. Vielmehr rücke die Perspektive der Nutzer in den Mittelpunkt. Man wolle „besser verstehen, welche Erfahrungen Fahrgäste im Alltag machen“, wie das Angebot bei ihnen ankomme und was sie sich für Bus und Bahn im Land wünschen. So zeige sich, wo die Stimmung der Fahrgäste besonders positiv oder sehr kritisch sei.

Grundlage der repräsentativen Erhebung ist eine Online-Befragung von 2500 ÖPNV-Nutzern in Baden-Württemberg im Zeitraum vom 25. September bis 27. Oktober 2025. Das beauftragte Meinungsforschungs-

institut Civey untersuchte, wie die Fahrgäste den ÖPNV wahrnehmen. Neben der allgemeinen Zufriedenheit standen Aspekte wie Pünktlichkeit, Sicherheit, Klimabewusstsein und positive Erlebnisse in Bus und Bahn im Fokus. Maßgeblichen Einfluss auf das Wohlbefinden der Passagiere haben laut der Befragung auch Sauberkeit, Pünktlichkeit, die Verfügbarkeit freier Sitzplätze und die Häufigkeit der Abfahrten.

Fahrgäste vergeben Schulnoten für den ÖPNV: Hier ist der Kreis Esslingen spitze

Zwei Spitzenwerte stechen heraus: 93,8 Prozent der Fahrgäste im Kreis Esslingen bewerten die Entfernung zur nächsten Haltestelle mit den Schulnoten sehr gut oder gut. Das ist der vierthöchste Wert im landesweiten Vergleich. 19,7 Prozent der Befragten bewerten die Häufigkeit der Abfahrten mit den beiden Bestnoten – Platz drei im landesweiten Vergleich. Ansonsten gibt es noch Luft nach oben, wie das Fahrgastbarometer verdeutlicht. So benoten 49,3 Prozent der Befragten das Serviceverhalten des Personals von Bus und Bahn mit sehr gut und gut. Hier schneiden jedoch 23 Stadt- und Landkreise besser ab.

Für den Umgang des Fahrpersonals mit den Fahrgästen verteilen 55,7 Prozent der Befragten im Kreis gute Noten, damit ran-

giert der Kreis Esslingen auf Platz 19. Immerhin 60,2 Prozent der Befragten geben an, sie hätten ein gutes oder sehr gutes Sicherheitsempfinden – Platz 16 im Ranking.

Fahrgastbarometer verdeutlicht: Der ÖPNV im Kreis ist besser als sein Ruf

Für 65,6 Prozent der Befragten im Kreis ist Nachhaltigkeit bei der Wahl ihres Verkehrsmittels wichtig – damit liegt Esslingen auf Platz 13 im Landesvergleich und zugleich deutlich über dem Durchschnittswert von 59,0 Prozent.

Auch das Miteinander im ÖPNV ist besser als sein Ruf. Laut dem Fahrgastbarometer verbindet ein Teil der Nutzer im Kreis Esslingen die Fahrt mit Bus und Bahn mit positiven Erfahrungen. So geben 64,2 Prozent der Befragten an, schon mal ein nettes Gespräch mit einem anderen Fahrgast gehabt zu haben, 7,4 Prozent haben sogar ein Kompliment von jemandem erhalten. 39,1 Prozent der Befragten sagen, ihnen wurde schon mal ein Sitzplatz angeboten. 17,8 Prozent konnten sich über Unterstützung beim Ein- oder Aussteigen durch einen anderen Fahrgast freuen. Und 56,2 Prozent der Befragten berichten, das Personal sei zu ihnen besonders freundlich oder hilfsbereit gewesen. Auch mit diesen Werten liegt der Kreis Esslingen im vorderen Drittel des Landes-Rankings.

Quelle: Esslinger Zeitung - 14.03.2026